Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 ℳ 75 ₰ bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 ℳ im Intell.-Comt. zu entrichten.

Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 38. Danzig, den 12. Mai. 1894.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Zum Ankaufe von Remonten im Alter von drei und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des Regierungs-Bezirks Danzig für dieses Jahr nachstehende Märkte anberaumt worden und zwar:

am	12.	Mai	8 Uhr	Elbing,
„	15.	„	8 „	Altfelde,
„	17.	„	8 „	Marienburg,
„	18.	„	9 „	Neuteich, Kr. Marienburg,
„	19.	„	9 „	Gnojan, Kr. Marienburg,
„	7.	Juni	11 „	Pr. Stargard,
„	8.	„	9 „	Neustadt i/Wpr.,
„	9.	„	8 „	Praust.

Die von der Remonte-Ankaufs-Kommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Danzig, den 5. Mai 1894.

Der Landrath.

---

2. Der Herr Minister für Landwirthschaft hat durch Erlaß vom 12. v. Mts. angeordnet, daß bei der amtlichen Feststellung eines Ausbruchs der Schweineseuche, der Schweinepest oder des Rothlaufs jedesmal ermittelt werden soll, ob und inwieweit diese Krankheit aus dem Auslande eingeschleppt worden ist. **In jedem Falle der Einschleppung einer der genannten Schweinekrankheiten aus außerdeutschen Ländern** soll daher über den Thatbestand von der Orts-

polizeibehörde unter Zuziehung des Kreis-Thierarztes ein besonderes Protokoll aufgenommen werden, in denen neben den äußeren Erscheinungen des Krankheitsfalles vornehmlich diejenigen Thatsachen klar darzulegen sind, welche auf Zeit und Art der Infizirung der Thiere mit der Seuche einen Rückschluß gestatten.

Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich hiernach zu verfahren und das mit besonderer Sorgfalt **aufzunehmende Protokoll unverzüglich dem Herrn Regierungs-Präsidenten einzureichen, sowie mir eine Abschrift des Protokolls mit der Anzeige über die stattgefundene Einreichung des Originals zu übersenden.**

Danzig, den 4. Mai 1894.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

3. Bekanntmachung.

Die Abfuhr des gesammten **Stall- und Wampendüngers**, welcher auf dem öffentlichen **Schlacht- und Viehhof in Danzig**, dessen Inbetriebsetzung mit dem 1. Oktober 1894 in Aussicht genommen ist, gewonnen wird, soll **meistbietend** verpachtet werden.

Die Abfuhr des Düngers kann nach Wahl der Interessenten **entweder** durch die **Eisenbahn** oder durch **Gespann** erfolgen.

Die **Verpachtungsbedingungen** liegen im Bau-Bureau unseres Rathhauses zur Einsicht aus, und können auch von dort gegen 50 Pfg. Copialien bezogen werden.

Bietungslustige werden ersucht, ihre Offerten unter der Bezeichnung:

„Angebot auf die Abfuhr des Stall- und Wampendüngers vom öffentlichen Schlacht- und Viehhof in Danzig",

bis zum **Dienstag, den 22. Mai 1894, Mittags 12 Uhr, im Bau-Bureau unseres Rathhauses** einzureichen.

Danzig, den 27. April 1894.

Der Magistrat.

(gez.) Hagemann. Trampe.

---

4. Bekanntmachung.

Die Ausführung der Walzarbeiten in den Stationen 6,9 bis 9,2 + 50 der Danzig—Lauenburger Provinzial-Chaussee — zwischen Langfuhr und Oliva — soll in öffentlicher Licitation vergeben werden und steht hierzu Termin an auf

Montag, den 21. Mai d. Js., Vormittags 9 Uhr.

Der Termin wird im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreishause zu Danzig, Sandgrube 24, Zimmer No. 10, abgehalten werden. Daselbst liegen auch die Bedingungen zur Einsicht aus.

Danzig, den 9. Mai 1894.

Der Kreisbaumeister.

Rath.

5. Bekanntmachung.

Die **Grasnutzung** auf den Böschungen und in den Gräben der nachstehend näher bezeichneten Strecken der Kreischausseen soll für das Jahr 1894 an die Meistbietenden öffentlich verpachtet werden.

Hierzu stehen folgende Termine auf

Freitag, den 18. Mai d. Js. an.

I. um 8 Uhr Vormittags im Gasthause des Herrn Kucks zu Praust:

a. für die Kreischaussee Praust—Rostau,
b. für die Kreischaussee Praust—Straschin,
1. von Stat. 0 bis Stat. 1,6,
2. = = 3,1 = = 3,4.
c. für die Kreischaussee Praust-Fichtenkrug,
1. von Stat. 0 bis Stat. 3,4,
2. = = 7,8 = = 8,3.
d. für die Kreischaussee Gr. Kleschkau—Grenzdorf
von Stat. 0 bis Stat. 2,4.

II. um 10¼ Vormittags im Gasthause des Herrn Rohde in Straschin

e. für die Kreischaussee Ohra—Gr. Trampken,
1. von Stat. 0 bis Stat. 2,9,
2. = = 2,9 = = 5,9,
3. = = 6,2 = = 6,9+50,
4. = = 13,3 = = 16,3.

III. um 1 Uhr Nachmittags im Gasthause des Herrn Krause in Ramkau,

f. für die Kreischaussee Leegstrieß—Ramkau
von Stat. 5,2 bis Stat, 11,8.

Die Pachtbedingungen werden jedes Mal im Termine selbst bekannt gemacht.

Danzig, den 9. Mai 1894.

Der Kreisbaumeister.
Rath.

---

6. Bekanntmachung.

Mannschaften der Reserve des Landheeres, welche des Radfahrens kundig und statt einer Uebung mit der Waffe, eine solche als Radfahrer zu machen bereit sind, haben sich umgehend spätestens bis zum 16. d. Mts. innerhalb der Dienststunden in dem Geschäftszimmer des Hauptmeldeamts zu melden.

Königliches Bezirks-Kommando.

---

7. Bekanntmachung.

Die Pflasterarbeiten einer Wegstrecke von c. 945 □-m sollen im Wege der Submission vergeben werden. Unternehmer werden aufgefordert, ihre Offerten bis zum

21. Mai cr., Nachmittags 5 Uhr,

dem unterzeichneten Gemeindevorsteher einzureichen. Die Bedingungen liegen im Gemeinde-Bureau zu Emaus täglich zur Einsicht aus.

Emaus, den 10. Mai 1894.

Der Gemeindevorsteher.
L. Zyburra.

Nichtamtlicher Theil.

Baumaterialien!

als: besten Portland-Cement „Groschowitz" und „Stern", holl. Dachpfannen, Chamottesteine, Mauersteine, glasirte Thonröhren, Dachpappen, Steinkohlen- und Gastheer, Carbolineum, Kalk, Grand, Rohrgewebe, Drahtnägel ꝛc. offerirt ab Lager und franco Baustelle billigst.

Albert Fuhrmann, Danzig, Hopfengasse 28.

Düngemittel aller Art

offerirt billigst unter Gehaltsgarantie Carl Tiede, Danzig, Hopfengasse No. 91.

Bestes Maschinenöl und Wagenfett

offerirt billigst Carl Tiede, Danzig, Hopfengasse 91.

---

11. **Farben, trocken und in Oel gerieben, Lacke, Firnisse,**

Broncen und Pinsel empfiehlt billigst J. Scherret, Praust.

Rentengüter.

12. Ich beabsichtige den an der Chaussee Oliva-Zoppot belegenen Theil von Hochwasser (Acker und Wiesen) zu Rentengütern aufzutheilen, übernehme auf Wunsch auch die Errichtung der Gebäude. Reflektanten wollen sich an mich wenden.

Hochwasser bei Oliva. Joh. Klehn.

---

13. Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe Wagen und Schlitten verschiedener Art zu den billigsten Preisen. Doppelkalesche, Landauer, Halbwagen, verschiedene offene Wagen mit auch ohne Langbaum. Gleichzeitig empfehle einen fast neuen freisrigen geschlossenen Wagen, passend zum Versand von Flaschenbier oder Kindermilch.

Danzig Stadtgebiet 8—10.

Rob. Ammer, Wagenbauer.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.